

Beispielhaftes Bauen

[Baukultur](#) [Beispielhaftes Bauen](#) [Datenbank: Prämierte Objekte](#)

[Zurück zur Ergebnisliste](#)

Auszeichnungsverfahren "Tübingen 2011 - 2017"



Foto: Wolfgang Gerber

Freiflächengestaltung des Anbaus Verwaltungs- u. Infrastrukturgebäude ERBE

Waldhörnlestraße 17

72072 Tübingen

Architektur/Stadtplanung

Fertigstellung

2016

Begründung der Jury

Mit den Außenanlagen des raumgreifenden Neubaus sind für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hoch Freiräume entstanden, die trotz der beengten Situation eine hohe Aufenthaltsqualität bieten. Der Umgang mit dem vorhandenen Baumbestand und den durch den Neubau gesetzten Materialien gelingt konsequent. Beispielhaft zeigt die Bereitschaft des Bauherrn, nicht nur für den Baukörper, sondern auch im Freiraum den Anspruch der Hochwertigkeit zu verfolgen und zu realisieren.

Objektbeschreibung

Freiflächengestaltung, die dem hohen Präzisionsstandard der Firmenprodukte gerecht wird.

Mit der Erweiterung und Modernisierung des Stammsitzes der Firma ERBE Elektromedizin in Tübingen wurde die Außenanlagen des Firmengeländes eine neue Gestaltung. Für die Erbe Academy mit Schulungsraum wurde ein Garten mit großzügiger Terrasse und einer großflächigen Staudenpflanzung unter dem alten Eichenbaum entwickelt, der mit Wasserspiel und Sitzplätzen in der Pflanzung ein Ort der Entspannung für die Mitarbeiter und Seminarer ist. Die erforderliche Einfriedung des Firmengeländes sollte dabei nicht abschottend sondern von innen ein angenehmes Raumgefühl geben und von außen betrachtet zur Architektur des Gebäudes passen und die Firma ERBE entsprechend repräsentieren. Bodenstrahler vor den Eibenhecken betonen die Struktur des Gartens und erweitern damit das Raumerlebnis am Abend.

Überdachungen für Raucher und Fahrräder wurden in der Formen- und Materialsprache der Einfriedung integriert. Die zwei Innenhöfe sind im Gegensatz zum grünen Garten als Kieshöfe mit einer kontemplativen Atmosphäre gestaltet. Auch hier bilden Eiben wie im Garten das prägende Grüngerüst.

Die Anlieferung und Parkplätze auf dem Firmengelände wurden unter funktionalen Gesichtspunkten neu gestaltet. Stromtankstellen wurden in die Parkplatzplanung integriert.

Das Wasser für das Wasserspiel und die automatische Bewässerung wird aus einer großen Regenwasserzisterne entnommen.

Die Eingänge in das Gebäude wurden alle barrierefrei ausgebildet, was zum Teil größere Baumaßnahmen erforderlich machte, die heute nicht mehr wahrnehmbar sind.

Die unterschiedlichen funktionalen Anforderungen an die verschiedenen Bereiche in den Außenanlagen erfordern jeweils ein anderes Erscheinungsbild. Bewusst wurden daher Gestaltungselemente aus dem einen Bereich wieder in den Angrenzenden hinübergezogen, um die Verzahnung und Verbindung der Bereiche auf dem Gelände zu einem zusammenhängenden Ganzen auszudrücken. Die Zaunelemente werden als Gestaltungselemente in den Bereich der Anlieferung verlängert, Eibenhecken fassen auch die Parkplätze ein, Baumarten springen in den angrenzenden Bereich hinüber.



Foto: Wolfgang Gerber

[Google Maps aktivieren](#)

externe Verbindung (maps.google.com), **Datenschutzhinweis** akzeptiert

Größere Kartenansicht